

In 3 Tagen erscheint:

Ⓩ

Eine für viele!

Aus dem Tagebuche eines Mädchens von heute

von

— Vera. —

3. Auflage.

Preis Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 netto, Mk. 1.20 bar. Freixempl. 7/6.

Erbitte umgehend Angabe Ihres Bedarfs von diesem sensationellen Buch und glänzenden Schauenfensterartikel. Verlangzettel anbei!

Leipzig, 3. März 1902.

Hermann Seemann Nachfolger.

Wichtig für Künstler und Kunstfreunde.

Ⓩ Im Laufe des Monats März erscheint:

Erörterungen über wichtige Kunstfragen

von

Professor **Ludwig Seitz**

Director der päpstlichen Gemäldesammlungen.

Der Künstler, der durch seine Illustrationen zur **Legende von Alban Stolz** und andere Werke den Deutschen längst ein guter Bekannter ist, der durch seine **Monumentalmalereien in der Kathedrale zu Diakovár, in den Kirchen St. Maria dell' Anima, Aracoeli, St. Lorenzo fuori le mura in Rom**, sowie durch die als mustergiltig anerkannte **Restaurierung der Appartamenti Borgia im Vatikan** und durch die **Ausmalung der deutschen Kapelle in Loreto** etc. etc. einen Weltruf genießt, ergreift die Feder, um aus Liebe und Begeisterung zur Kunst aus seiner reichen, vielseitigen Erfahrung einige Ideen über wichtige, das gegenwärtige Kunstleben betreffende Fragen in knapper, aber leicht verständlicher Form niederzuschreiben.

Die Broschüre bietet trotz ihres kleinen Umfanges eine Fülle der wertvollsten Gedanken, die, von so berufener Seite dargeboten, nicht nur für Künstler, sondern für jeden, der überhaupt Interesse an der Kunst hat, von der grössten Wichtigkeit sind.

60 Ⓢ ord., 45 Ⓢ netto fest, 40 Ⓢ bar und 11/10.

Ⓩ Ferner erschien kurz vor Weihnachten und bitte nicht auf Lager fehlen zu lassen:

„Unter der Bergtanne“. Gedichte von **Heinrich Ammann.**

In elegantem modernen (Jugend) Einband m. Goldschn., 5 Bogen, M 1.80 ord., M 1.35 no., M 1.20 bar und 11/10.

Ein reizendes Büchlein für die deutsche Frauenwelt.

Die „Augsburger Abendzeitung“ schreibt unterm 22. Dez. 1901 unter anderem: „Ein kleines Büchlein, eine bescheidene Weihnachtsgabe, aber reicher und gehaltvoller als mancher stattliche Band mit prahlerischem Auspuge. Stimmungspoesie im besten Sinne des Wortes ist es, die uns hier sofort anzieht und mit nachhaltiger Wirkung festhält. Natur, Liebe und Wanderlust — das alte unverwelfliche Thema, aber nirgends Anempfundenes, Entliehenes etc., was hier geboten wird, ist ehrliches Eigengewächs, aus dem Boden ursprünglicher Eigenart, tiefen, dichterischen Empfindens entsprossen.“

Wir sind überzeugt, daß dies Büchlein nicht vergeblich an die Thüren derer klopft, die sich noch Empfänglichkeit für das Schöne bewahrt haben.“

München.

A. Oehrlein's Verlag.